Hauskirche am 26. März 2023, Fünfter Fastensonntag

Thema: Jetzt schon gibt es Auferstehung für den der glaubt

Vorbereitung
Tisch herrichten – Kerze – Bibel auflegen – David (Liederbuch) - Brot und Wein - Einladung zum Platz nehmen

Begrüßung + Kreuzzeichen
Ganz herzlich grüße ich Euch zu dieser Feier. Wir sind versammelt im Namen jenes Gottes, der das Leben will und der ins Leben ruft.

Lied: Wo zwei oder drei David 5

Kyrie
Herr Jesus Christus,

- Du nimmst Anteil an der Trauer von Marta und Maria, die um Lazarus trauern.
  A: Herr erbarme dich unser.
- Du rufst den Lazarus aus dem Grab, obwohl er schon riecht:
  A: Christus erbarme dich unser.
- Du sagst den Schwestern und Freunden des Lazarus: Löst ihm die Binden und lasst ihn gehen.
  A: Herr erbarme dich unser.

Lebendiger Gott, nimm hinweg alles Unversöhnte und Todbringende in unserer Mitte und führe uns zur Fülle des Lebens. Amen.

Tagesgebet
Herr, unser Gott,
du bist der Schöpfer, Heiland und Vollender des Lebens. Wir danken für das Leben und alle Liebe, die uns umgibt. Dein lebenspendender Atem erfülle alles Denken, Reden, Entscheiden und Tun, damit dein Reich wächst; heute, jeden Tag neu bis in Ewigkeit. Amen.

Lied: Vater, ich will dich preisen David 46

Evangelium: Joh 11, 1 – 45

Mögliche Gedanken zum Evangelium:
Wie erlebe ich in meinem Leben Auferstehung? – in der Natur? – in der Begegnung mit Menschen? – in den Krisen?

Welche Binden und Bindungen verhindern bei mir/uns wirkliches Leben?

Fürbitten:
Wir bitten heute für alle Menschen, die in vielfältiger Weise in Not sind, in Enge leben, Gefühlen der Ausweglosigkeit ausgeliefert sind und keine Perspektiven sehen. Nennen wir diese Menschen beim Vornamen.

A: Wir bitten dich, erhöre uns!

Vater unser
Gemeinsam mit Christen auf der ganzen Welt dürfen wir unsere Ängste, Sorgen und Bitten, aber auch unseren Dank in dem Gebet, das Jesus uns gelehrt hat, vor den Herrn tragen: Vater unser im Himmel…

Friedensgruß
Am Abend dieses ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden bei verschlossenen Türen beisammen waren, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch!
Geben auch wir uns ein Zeichen des Friedens

Lied: Meinen Frieden gebe ich euch David 90

Brot teilen
Jesus sagt zu seinen Jüngern: "Ich bin das Brot des Lebens. Keiner der zu mir kommt, wird jemals wieder Hunger leiden, und niemand, der an mich glaubt, wird jemals wieder Durst haben."

Guter Gott, von dir kommt unser Leben. Du führst uns durch Christus, deinen geliebten Sohn, zusammen und verbindest uns in deinem Geist. Segne dieses Brot, das wir jetzt miteinander teilen und essen werden, als Zeichen des Lebens und unserer Gemeinschaft. Stärke uns in der Liebe zu dir und untereinander.
(mit dem Daumen ein Kreuzzeichen über das Brot machen)

Brechen/Teilen von Brot und Wein

Segen
Der Herr segne euch
und behüte euch.
Der Herr lasse sein
Angesicht über euch leuchten
und sei euch gnädig.
Der Herr wende sein
Angesicht euch zu
und schenke euch Heil.
Das gewähre Gott,
der Vater,
der Sohn und
der Heilige Geist.
Amen.

Abschluss
Gehet hin in Frieden. **A:** Dank sei Gott dem Herrn.